

Zu schnell! Fahrverbot droht?

Beitrag von „Franks“ vom 23. Februar 2008 um 20:45

[Zitat von Kong Racer](#)

..Arbeit- oder Existenzverlust gilt leider inzwischen auch schon nicht mehr. Wir haben es bereits vor 2 Jahren versucht, ohne Erfolg...

Ich habe sowieso nie verstanden, warum man mit der Begründung Arbeits- oder Existenzverlust durchkommen sollte.

Wenn ich auf das Auto zur Sicherung seiner Existenz angewiesen ist, dann sollte ich erst Recht darauf achten, die Verkehrsregeln einzuhalten, ich kann ja auch nicht meinen Arbeitgeber beklaue und einen Rausschmiss mit dem Hinweis auf einen Arbeitsplatz/Existenzverlust abwenden.

Gruß,

Frank